

Federführung:
10-Grundstücksmanagement
Produkt:
11.03 Grundstücksmanagement

Datum:
8.01.2016

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Haupt- und Finanzausschuss	21.01.2016	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	28.01.2016	Entscheidung

Kriterien für die Vergabe der zehn Baugrundstücke „östlich Baakenesch,,

Beschlussvorschlag 1:

Die zehn Einfamilienhausgrundstücke in städtischem Eigentum im Gebiet „östlich Baakenesch“ sollen unter Berücksichtigung von zwei Kriterien an die Bewerber vergeben werden. Je Kriterium erhalten die Bewerber einen Punkt, können also maximal zwei Punkte erreichen. Die beiden Kriterien gelten als erfüllt, wenn folgende Punkte zutreffen:

1. „Coesfeld-Kriterium“
Die Bewerber müssen in Coesfeld mit einer Hauptwohnung gemeldet sein
oder
in Coesfeld einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen
oder in Coesfeld in verbeamteter Funktion tätig sein
oder in Coesfeld einem freien Beruf nachgehen
oder in Coesfeld ein Unternehmen betreiben.
2. „Familienkriterium Kind/Kinder“
Die Bewerber müssen ein oder mehrere Kinder in ihrem Haushalt erziehen, maßgeblich ist der Eintrag auf der Steuerkarte (Stichtag: Lebendgeburt bis 01.04.2016).

Entfallen mehrere Bewerbungen auf ein Grundstück, wird zunächst zwischen den Bewerbern mit zwei Punkten gelost. Erst wenn deren Rangfolge ausgelost ist, kommen diejenigen Bewerber mit einem Punkt oder im Folgenden mit keinem Punkt zum Zuge. Die Vergabe der Grundstücke nach diesem Verfahren wird vom Rechnungsprüfungsamt begleitet und protokolliert.

Beschlussvorschlag 2 (alternativ):

Die zehn Einfamilienhausgrundstücke in städtischem Eigentum im Gebiet „östlich Baakenesch“ sollen ohne Anwendung von Kriterien nach Losentscheid vergeben werden. Die Vergabe der Grundstücke nach diesem Verfahren wird vom Rechnungsprüfungsamt begleitet und protokolliert.

Auswirkungen auf die Finanzrechnung (in EUR):

Gesamtkosten der Maßnahme	Objektzuschüsse (Zusch. Beiträge)	Sonstige Einzahlungen	Eigenanteil

Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung (in EUR):

- Jährlich (Gesamtdauer = _____ Jahre)
- Nur Haushaltsjahr(e) _____

Leistungsentgelte	
Kostenerstattungen	
sonstige Erträge	
Summe der Erträge	
Personalaufwendungen	
Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen	
Abschreibungen (netto, d. h. nach Auflösung SoPo)	
sonstige Aufwendungen	
Summe der Aufwendungen	
Überschuss (+) / Defizit (-)	

Die Grundstücksvergabe selber erfolgt im Rahmen der Verwaltungsarbeit und ist dementsprechend nicht mit finanziellen Auswirkungen verbunden.

Sachverhalt:

Bei der Vergabe der 26 Grundstücke im Wohnquartier Hengte im Jahr 2014 sind die in Beschlussvorschlag 1 angewandten Kriterien eingesetzt worden. Das Verfahren war aufwändig, aber transparent.

Nachdem nunmehr Erfahrungen bei der Umsetzung gesammelt worden sind und sich die Nachweise bewährt haben (Meldedatei, Steuerkarte), soll erneut der entwickelte Bewerbungsbogen eingesetzt werden, jedoch auf die notarielle Beglaubigung der Grundstücksvergabe verzichtet werden. Vielmehr soll diese Begleitung durch das städtische Rechnungsprüfungsamt im Rahmen der allgemeinen Arbeitszeit und somit kostenneutral erfolgen.

Alternativ wird vorgeschlagen, keine Kriterien anzuwenden und die Grundstücke ohne Vorgaben ausschließlich nach einem Losverfahren zuzuteilen.

Anlagen:

Bewerbungsbogen Wohnquartier Hengte